

ESV-Info

Eisenbahner Turn- und Sportverein Weil am Rhein 1926 e. V.



Nr. 1 / Februar 2014

Liebe ESV-ler, liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 28.03.2014** um 19:30 Uhr in die ESV-Sporthalle laden wir herzlich ein.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Durch Ihre Anwesenheit zeigen Sie ihr Interesse am Vereinsgeschehen.

Präsident Hans Peter Schmitz hat das Wort:

Auch wenn wir bereits Anfang Februar des neuen Jahres haben, möchte ich nochmals allen Mitgliederinnen und Mitgliedern sowie allen Angehörigen für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit wünschen. Hoffe das neue Jahr wurde gut begonnen und die Vorsätze fürs neue Jahr gehen in Erfüllung.

Auf unsere am 28. März 2014 in unserer ESV-Sporthalle stattfindende Jahreshauptversammlung möchte ich hinweisen und alle recht herzlich einladen. Ich würde mich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Die Einladung mit den vorläufigen Tagesordnungspunkten wird rechtzeitig in der Tagespresse veröffentlicht. Außerdem ist die Einladung mit Tagesordnung auf der Rückseite dieser Info abgedruckt.

Neben den Berichten des Präsidenten und des Vorsitzenden Finanzen stehen als Hauptpunkte die Teilwahlen des Gesamtvorstandes auf dem Programm.

Hierzu fällt auch die Wahl eines neuen Präsidenten für den ESV Weil am Rhein. Anlässlich unserer letzten Jahreshauptversammlung hatte ich bekanntgegeben, dass ich für eine weitere Amtszeit nicht mehr kandidieren werde. Nach 12 Jahren in dieser Funktion übergebe ich das Amt und die Aufgabe an einen Nachfolger.

Das letzte Jahr haben wir mit unserer alljährlichen Seniorenfeier beendet die wir wieder in den Räumlichkeiten der ESV Gaststätte abhalten durften. Hier sei nochmals der Dank an das Team unserer Gaststätte ausgesprochen und besonders auch an die Helferinnen und Helfer welche bei der Ausgestaltung mitgeholfen haben. Auch gilt ein besonderer Dank an die Kuchenspender.

Als besonderen Höhepunkt dieser Seniorenfeier war die Darbietung unserer Jüngsten Turnerinnen und Turnern. Sie konnten die anwesenden Teilnehmer von ihrem Können überzeugen und waren mit Freude bei den Darbietungen. Hierfür nochmals unseren herzlichen Dank an die teilnehmenden Turnerinnen und Turner sowie an die Übungsleiter.

Als handwerklichen Abschluss haben wir im Dezember auf unserem Gelände am Weiherweg, neben unserer Luftpistolenhalle, den ersten Schritt zur eigenen Wasserversorgung getan. Wie ich bereits mitgeteilt hatte, werden wir im Rahmen des Ausbaus der Bahnstrecke Karlsruhe – Basel von der jetzigen Wasserversorgung abgeschnitten. Eine Ersatzmaßnahme ist von Seiten der Bahn nicht vorgesehen. Somit mussten wir überlegen, wie wir zukünftig die Versorgung sicherstellen können. Da wir hier im Außenbereich liegen, hat uns auch die Stadt Weil am Rhein keine Lösung anbieten können. Wir haben uns zusammen mit dem Polzeisportverein, für den das gleiche Problem entsteht, zum Bau eines Nutzwasserbrunnens entschieden. Die Bohrung hierzu fand in der ersten Dezemberhälfte des letzten Jahres statt. Die Tiefe der Bohrung beträgt 20 Meter und sichert uns nach Aussage der ausführenden Bohrfirma eine ausreichende Wasserversorgung zu.

Als nächstes werden wir in diesem Bereich noch die Anschlussarbeiten an das bestehende Leitungsnetz ausführen.

Über den Fortgang und Abschluss der Arbeiten werden wir dann in einer der nächsten Ausgaben berichten.

Aus unseren Abteilungen:

Tischtennis

Sportliche Weihnachtsfeier

Unsere Jugendarbeit trägt Früchte: Im Nachwuchsbereich boomt es. Das hatte zur schönen Folge, dass die Aktiven Spieler bei der diesjährigen TT-Weihnachtsfeier im Jugendraum des ESV Weil am Rhein viele neue Kids und deren Eltern kennenlernen konnten.

Die Kids wurden sofort beschäftigt. Simone Eise organisierte mit Hilfe von Tom, Tommi und Sabine ein Weihnachtsturnier mit vielen Handicaps. Weihnachtsmütze und Augenklappe waren Pflicht, dann wurde mit der anderen Schlaghand gespielt, ein Luftballon ans Handgelenk gebunden oder eine Orange unters Kinn geklemmt, die natürlich beim Spielen



nicht auf den Boden fallen durfte. Die Kids hatten riesigen Spaß und die Eröffnung von Jogi Lederers Buffet kam nach einer Stunde austoben genau richtig.

Danach durften die Eltern mit und ohne Handicap an den Tisch. Die letzten verließen um halb zwölf die Halle um sich am Nachtschiffbuffet zu stärken- es war ein richtig schöner Abend!

Danke an alle, die da waren und auch an Andreas Müller und Martin Adamek, die sich an dem Abend bereit erklärt haben, die Schiedsrichterausbildung zu machen!!

Kleine Talente am großen Tisch

TT- Minimeisterschaften in Weil am Rhein am 4. Januar 2014

Zwölf Kinder in unterschiedlichen Altersstufen kämpften um die Qualifikation für das Bezirksfinale in Lauffenburg am 8. März.

Simone Eise war begeistert vom Spielwitz der Kinder und vielen schönen Ballwechseln. Die Turnierleitung der ersten Weiler Minimeisterschaften übernahm zur Freude von Simone Eise der „Mini-Turnierausrichter-Meister“ Werner Witzig vom TTC Karsau.

Gespielt wurde aufgrund der geringen Teilnehmerzahl in zwei Sechsergruppen, danach spielten die Kinder die Plätze aus. Im Endspiel zeigten Cyrill Schwaiger und seine jüngerer Bruder Phillip mit beeindruckenden Ballwechseln den Zuschauern, dass sie gerne und regelmäßig zu Hause trainieren. Cyrill gewann das Mini-Finale mit 3:0 Sätzen.

Qualifiziert für das Bezirksfinale in Lauffenburg haben sich in der Altersklasse U11/U12 Cyrill Schwaiger und Melanie Schwaigler. In der Altersklasse U9/U10 dürfen Phillip Schwaiger und Paul Schupp für Weil am Rhein an den Start. Die Minis bis 8 Jahren vertreten Levi Hauf, Jonas Wiegand, Lorena Bühler und Sophia Habeck. Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns darauf, die Weiler Auswahl zu betreuen!

Einen herzlichen Dank an Kirsten, Annette, Sanja, Matze, Marc, Tado, Tommi, Wolfgang, Monika, Serge, Charly, Jo und Berti fürs Helfen und Organisieren und für alle Kuchenspenden!!

Damen I:

Revanche gegen Wilferdingen geglückt:

Unsere Damen haben am Samstag in der Leopoldschule mit einem spielerischen Krimi die Zuschauer begeistert und 8 : 5 gegen Wilferdingen gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch Mädels, wir sind stolz auf euch!!!

Herren I :

Im Abstiegskampf musste ein Sieg gegen den Tabellennachbarn Mosbach her. Doch allein die Namen Steffen Fetzner und Jochen Wollmert im Mosbacher Team sind Hausnummern: Steffen Fetzner war an der Seite von Jörg Roskopf Doppelweltmeister und Jochen Wollmert ist amtierender Olympiasieger der Paralympics.

Zur Freude von Serge Spiess und Coach Alen Kovac ließen sich unsere Youngstars nicht beeindrucken: Sie gewannen mit Unterstützung der Fans 9 : 6.

Simone Eise

Schützen



Förderverein

Seit dem Jahr 2010 existiert der vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannte **Förderverein Sportschützen ESV Weil am Rhein e.V.**

Zweck des Vereins:

Zweck des Vereins ist die Förderung des leistungsorientierten Schießsports im Verein ESV Weil am Rhein 1926 e.V. Abteilung Schießen. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch die finanzielle und materielle Förderung der Sportschützen im ESV Weil am Rhein durch die Beschaffung von Mitteln aus der Wirtschaft, von Privatpersonen und durch Beiträge der Vereinsmitglieder. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Unser Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt:

- Die finanziellen Möglichkeiten zu schaffen um auch langfristig die höchste Klasse Bundesliga zu halten.
- Gezielte Jugendförderung betreiben zu können mit Hinsicht auf Leistungsorientierung um langfristig aus den eigenen Reihen Talente an die Spitze zu bringen.

Dazu benötigen wir Eure Hilfe! Mit einem kleinen Beitrag durch den Beitritt in unseren Förderverein könnt Ihr dazu beitragen, unser Erreichtes zu erhalten und eine stetige Weiterentwicklung zu ermöglichen.

Wir bitten Euch, uns auf diesem Weg zu unterstützen. Mach mit und engagiere Dich für eine gute Sache!

Tag der Offenen Tür

Am 29. September öffneten wir wieder die Türen unseres Schießstandes für die Öffentlichkeit. Viele Interessierte fanden ihren Weg zu uns und konnten verschiedene Sportwaffen unter Anleitung ausprobieren. Es war ein schöner Tag und hat neuen Mitgliedern den Weg zu uns eröffnet. Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Tag der offenen Tür geben. Wir freuen uns, wenn auch wieder viele Sportsfreunde aus den anderen Abteilungen des ESV den Weg zu uns finden.

1. Bundesliga Süd

Nach dem großen Zittern vergangene Saison herrscht bei den Luftpistolenschützen des ESV Weil nach dem 3:2-Sieg im Heimkampf gegen die HSG München große Zufriedenheit. Der ESV führt mit 6:0 Punkten nun erstmals in seiner Vereinsgeschichte die Tabelle an, punktgleich mit Sgi Waldenburg.

Leichtathletik

Simon Dietz leitet die Leichtathletik-Fitnesstrainingsgruppe. Jeden Montag um 18.45 treffen sich all diejenigen in der Markgrafenhalle in Weil am Rhein, die ihre Ausdauer, Kraft und Fitness verbessern und gleichzeitig Spaß am Sport haben wollen. Die Fitnessgruppe besteht aus circa 15-20 gemischte Teilnehmer, zwischen 20 und 40 Jahren. Man findet unter ihnen ehemalige Leichtathleten, Bänker, Geschäftsleute, Studenten, einfach alle die, die sich nach dem Arbeitsalltag bewegen wollen.



Jährlich wird ein effektiv angepasster Trainingsplan erstellt. Das Training findet von Oktober bis Ende März in der Markgrafenhalle und von April bis Ende September im Nonnenholzstadion, Nähe Laguna, statt. Jedes Training beginnt mit einem Aufwärmspiel oder einer Aufwärmrunde, gefolgt von gemeinschaftlichen Dehnen und einer Trainingseinheit. Die Trainingseinheiten wechseln zwischen Hindernislauf, Zirkel, Übungen mit dem Medizinball, Sprungbahnen und dem Einsatz von Deuserbändern. Eine einzelne Trainingseinheit dauert ca. eine Stunde, Die Aufwärmphase 15-20 Minuten, wobei das Training draußen mehr Zeit in Anspruch nimmt. Aus Platzgründen wird der Schwerpunkt in der Halle vermehrt auf Kraftübungen gelegt, wobei die Ausdauer dennoch ein Bestandteil bleibt. Im Sommer findet es umgekehrt statt.



Für die Fitnessgruppe braucht es keinerlei Vorkenntnisse in der Leichtathletik. Es ist lediglich eine Mitgliedschaft im ESV erforderlich, sowie die Motivation und der Ehrgeiz gemeinschaftlich gesetzte Ziele zu erreichen.

Jedem Mitglied, dem Sport einmal die Woche nicht genügt, hat darüber hinaus die Möglichkeit jeden Mittwochmorgen im Winter das Frühschwimmen im Lörracher Hallenbad ab 6h und im Sommer die Jogginggruppe, Treffpunkt Stadion 6h, zu besuchen. Morgenmuffel können im Gegenzug donnerstagabends noch etwas für die sportliche Ausdauer tun. Wöchentlich findet gegen 19 Uhr entweder ein Lauftraining im Nonnenholzstadion oder eine Partie Fußball, im Wechsel mit Beachbadminton, im Impulsiv Lörrach statt.



Bei schönem Wetter und sommerlichen Temperaturen wird das Lauftraining oder der Fußball durch Beachvolleyball ersetzt.

Wer auch noch nach dem Training noch etwas Zeit mit der Gruppe verbringen will, kann auf ein, zwei Bier, Mineralwasser & Apfelsaftschorle oder auch gerne für ein Schnitzel mit in die Pizzeria Yusuf kommen. Ein Tisch ist ab 20.30h in der Pizzeria an der Weiler Hauptstraße reserviert.



Viele Mitglieder der Fitnessgruppe besuchen diese regelmäßig seit mehreren Jahren und kommen jeden Montag mit erneuter Freude, Motivation und Ehrgeiz, was wir auch unserem Trainer Simon zu verdanken haben. Neue Mitglieder und Interessierte sind herzlich Willkommen und

können gerne an einem Probetraining teilnehmen.

Bericht: Anh-Tuan Dang und Sabeth Essl

Baden-Trophäe am 28. September 2013 in Schönau (HD)

Mit Siegen für den Bezirk Oberrhein bei der weiblichen Jugend und für die Startgemeinschaft der Kreise Neustadt und Schwarzwald-Baar bei der männlichen Jugend endete die letztjährige Baden-Trophäe in Schönau. Drei ESV Athleten waren mit im Aufgebot für den Bezirk Oberrhein: Pia Strauß wurde mit 10,48 m Zweite beim Kugelstoßen und mit 33,64 m Dritte im Diskuswerfen und steuerte so wertvolle Punkte für den Sieg der Mädchen bei. Bei den Jungen reichte es "nur" für den vierten Platz. Die anderen Mannschaften waren einfach zu stark. Florian Maurer gewann den Hochsprung mit 1,88m, Simon Schäffer wurde Vierter im Speerwurf mit 45,12 m und lief in der 4x100m Staffel, die Vierte wurde, auf dritter Position

Jugend-Vergleichskampf U14 und U16 der südbadischen Bezirke am 3. Oktober im Neustädter Jahn-Stadion

Vier ESVler waren mit von der Partie beim Vergleichskampf der südbadischen Bezirke. Den Gesamtpokal holten die vier Teams des Bezirks Oberrhein, Einzelpokale gab es für die Mädchen U14, sowie die Jungen der U16. Das Mädchen-Team der U16 wurde Zweite und die Jungen der U14 Dritte.

Julia Stücklin (Team WU16) steuerte 11 von 12 möglichen Punkten mit 10,38 m im Kugelstoßen bei, Saskia Kim Hammer (ebenfalls Team WU16) lief die 800 m in 2:41,98 min und mehrte das Konto um 7 Punkte.

Marek Hübner (Team MU16) lief die 800m in guten 2:28,11 min, kam aber nicht in die Wertung, da 2 Kollegen von der LG Hohenfels noch vor ihm lagen. Valentin Werner (Team MU14) brachte seinem Team 6 Punkte mit 11,21 sec über die 60m Hürden. Die Zeit von 11,44 sec über die 75 m reichte leider nicht für Punkte.

49. Albbrucker Werfertag am 5. Oktober 2013

war wieder einmal sehr erfolgreich. 3 Starts = 3 Siege und den Bezirksmeistertitel im Hammerwurf; das war ein sehr guter Saisonabschluss.

Handball

Die Mitte der Saison ist erreicht. Im Januar startete die Rückrunde der Mannschaften der Handball-Abteilung des ESV. Die bisherigen Ergebnisse und Platzierungen dürfen sich durchaus sehen lassen. Vor allem unsere Erste spielt oben um die vorderen Plätze mit, was interessierte Beobachter sicherlich in der Tagespresse verfolgen können. Aber auch die



Mannschaften, von denen selten berichtet wird können Erfolge vorweisen. Die Zweiten Herren spielen in einer Gruppe mit der Nordwestschweiz und stehen aktuell auf Tabellenplatz 2. Unsere Dritten Herren sind sogar Tabellenführer der MS-Runde ebenfalls im Spielbetrieb mit der Nordwestschweiz.

Hier möchten wir aber natürlich auch etwas über unsere Jugendmannschaften berichten. Immerhin spielen die weibliche und männliche B-Jugend in der Südbadenliga und konnten sich in der oberen Tabellenhälfte etablieren. Für beide Mannschaften ist das Saisonziel, den 4. Platz zu erreichen. Leider ist die weibliche B-Jugend die einzige Mädchen-Mannschaft, die die Handballer des ESV zurzeit aufstellen können.

Hoffnung besteht aber, dass aus den heutigen Minis und der E-Jugend auch wieder genug Mädchen dem Handballsport treu bleiben werden, um auch wie in der Vergangenheit, in jeder Altersklasse eine Mädchen-Mannschaft zu melden. Dies wäre unbedingt notwendig um auch wieder hier unser Damen-Plauschteam dauerhaft mit eigenem Nachwuchs zu versorgen. Aktuell spielen unsere Damen ebenfalls in einer Runde der Nordwestschweiz mit. Es tut immer weh wenn weibliche Talente den Verein verlassen müssen, da nicht genügend Mädchen einer Altersklasse da sind um eine komplette Mannschaft zu melden.

Wie in allen anderen Vereinen und Abteilungen des ESV hat auch die Handball-Abteilung das Problem, dass je älter die Kinder werden, sich einige doch vom Vereinssport verabschieden, weil Schule und Ausbildung kaum noch Zeit für weitere Aktivitäten lassen.

Umso wichtiger ist es, dass den Kindern und Jugendlichen neben dem Handball spielen selbst, weitere Aktionen im Verein geboten werden, die die Kinder und am besten die gesamte Familie mehr an den Verein binden.



Langjährige Tradition hat z.B. die Nikolaus-Feier der Jugendabteilung, die in der Eissporthalle am 6.12. durchgeführt wurde. Auch die diesjährige Resonanz zeigt, dass alle Kinder und Jugendlichen von den Minis bis zur A-Jugend dieser Einladung folgen, um gemeinsam bei Kinderpunsch und Fleischkäsweckle ein paar vergnügliche Stunden auf der Eisbahn zu verbringen. Die Kosten werden für die teilnehmenden Spielerinnen und Spieler von der Jugendkasse getragen. Zu dieser Feier sind neben den Trainern und Betreuern auch alle interessierten Eltern eingeladen, für die auch Glühwein ausgeschenkt wird.

Eine weitere Tradition und für viele das Highlight über die Feiertage ist unser Mixed-Turnier. Dieses Mal wurde am Samstag 28.12. ein Turnier mit bunt zusammen gewürfelten Mannschaften durchgeführt. Mitspielen durften neben Spielern der C- bis A-Jugend, sowie der Aktiv-Mannschaften aus dem Damen- und Herrenbereich, auch alle Trainer, Betreuer und vor allem auch „Handball-Laien“ z.B. Eltern, Freunde und Bekannte. Gerade einige Eltern nutzen diese Gelegenheit um selber einmal den Ball in die Hand zu nehmen und dann festzustellen, dass auf der Platte selber alles doch etwas anders aussieht wie von der Tribüne. In jedem Fall haben alle Teilnehmer Spaß dabei, weil nicht der sportliche Ehrgeiz, sondern das Miteinander im Vordergrund steht.

So werden die Ergebnisse zwar aufgeschrieben, komischerweise frägt aber kaum jemand nach den Platzierungen. Abgeschlossen wird dieser Handballtag durch ein zünftiges Essen, das durch Salat- und Kuchenspenden zu einem ansehnlichen Buffet mutiert. Bis zum Abend saßen die Teilnehmer im neuen Foyer der Sporthalle noch gemütlich beisammen.

Ein Schwerpunkt, den die Handball-Jugendabteilung des ESV sich für die nächsten Monate auf die Fahne geschrieben hat, ist die Neugestaltung des in die Jahre gekommenen Jugendausbildungskonzepts. Hierfür begannen schon im Herbst die ersten Vorarbeiten.

Das Konzept wird sich zukünftig an das Rahmenkonzept des Deutschen Handballbundes anlehnen. Damit alle Trainer die Möglichkeit haben bei der Gestaltung des Konzepts mitzuwirken wurde am 27. 10.2013 eine Jugendtrainerfortbildung durchgeführt.

Der Tag wurde in Theorie- und Praxis-Einheiten eingeteilt. Über allgemeine Trainingslehre, Methodik im Kinder- und Jugendtraining wurde der Bogen zu den für Handballer typischen motorischen Fähigkeiten wie Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination gespannt. Der Aufbau einer effektiven Trainingseinheit mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendtraining wurde ausführlich beschrieben.

Mit Hilfe von Jugendspielern wurden dann praktische Beispiele für die Trainingseinleitung vorgestellt. Hier konnten einige Anregungen mitgenommen werden, damit zum Aufwärmen nicht immer Fußball oder Basketball gespielt werden muss (oder das allseits beliebte Runden laufen).

Im Hauptteil ging es um Aktions- und Schnelligkeitstraining, der Einbindung von koordinativen Übungen und aerobes Ausdauertraining im Kinder- und Jugendhandball. Vorrangige Aufgabe aller Trainer und Betreuer bei den Handballern des ESV ist es nach wie vor, durch eine gute Jugendarbeit die Kinder und Jugendlichen eng an den Verein zu binden.



Bis zum Jugendcamp, das am 10. und 11. Mai durchgeführt wird, soll das Konzept verfeinert und vorgestellt werden. In der kommenden Runde soll es dann auch in allen Jugendmannschaften zum Tragen kommen. Die Abteilung erhofft sich dadurch, die Ausbildungsqualität noch weiter zu steigern und dadurch das Spielniveau zu verbessern um dauerhaft mit Mannschaften in den hochklassigen Jugendligen teilnehmen zu können und sie Schritt für Schritt auf die Zeit in den Aktiv-Mannschaften vorzubereiten.

Wir freuen uns auf dieses großen Event, von dem wir dann gerne an gleicher Stelle berichten werden.



Einladung

zur

Jahreshauptversammlung 2014

Für Freitag, den 28. März 2014 im ESV-Sportheim, Beginn um 19:30 Uhr

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresrückblick Präsident
 Kassenberichte Vorsitzender Finanzen
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Wahlen a) Entlastungen
 b) Wahl des Tagungspräsidenten
 c) Wahlen
 Präsident
 Vorsitzende/r Finanzen (2 Jahre)
 Vorsitzende/r Sport u. Organisation (2 Jahre)
 Kassenprüfer/in
7. Bestätigung der von den Abteilungen gewählten Abteilungsleiter
8. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zu Punkt 8 müssen gem. § 13 unserer Satzung mindestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich im Geschäftszimmer, Peter-Willmann-Allee, 79576 Weil am Rhein, eingegangen sein.